

Stellenausschreibung

Im Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR), Abteilung 4 „Ländliche Entwicklung, Agrarstruktur und Förderung“ ist im Referat 41 „Ländliche Entwicklung, Agrarökonomie, Agrarmarketing“ die Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) Thüringer Vernetzungsstelle LEADER

befristet bis einschließlich zum 31. Dezember 2025, mit der Option einer Verlängerung, am Standort Stadtroda zu besetzen.

Ihr Ansprechpartner:
Daniela Hiltscher

Durchwahl:
Telefon 0361-574041493
Telefax 0361-572041211

personal@tlllr.thueringen.de

Jena, 28. September 2021

Über das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum:

Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum ist im Geschäftsbereich des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft obere Landwirtschaftsbehörde, obere Gartenbaubehörde sowie obere Landesbehörde für die Entwicklung des Ländlichen Raums und Siedlungsbehörde im Sinne des Reichssiedlungsgesetzes. Etwa 750 engagierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hier mit einer Vielzahl breitgefächerter Themen u. a. aus den Bereichen des landwirtschaftlichen Untersuchungswesens und der Fachrechtskontrollen, der landwirtschaftlichen Erzeugung, der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Landwirtschaft und im Gartenbau, der Ländlichen Entwicklung sowie der Förderung von Agrar- und Umweltmaßnahmen betraut.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung der „Thüringer Vernetzungsstelle LEADER“ (THVS)
- Organisation und Durchführung von Vernetzungstreffen der Vorsitzenden und der Regionalmanagements der Regionalen Aktionsgruppen LEADER (RAGn)
- Konzeption, Organisation, Durchführung von Fachkonferenzen, Schulungen, Workshops Kooperationsbörsen, Best-Practice-Foren zu aktuellen Themen im Rahmen von LEADER, Konzeption und Koordinierung von Projekt-Wettbewerben
- Begleitung und Transfer innovativer und kooperativer Ansätze von landesweitem Interesse, Initiierung von Zusammenarbeit, Aktivitäten zur Erleichterung des thematischen und analytischen Austauschs zwischen Interessenträgern der Entwicklung des ländlichen Raums, Austausch von Erkenntnissen und deren Verbreitung
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Einrichtungen und Institutionen des ländlichen Raums (u.a. Akademie Ländlicher Raum Thüringen, Vernetzungsstellen anderer Bundesländer, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS), Europäisches Netzwerk für ländliche Entwicklung (ENRD)
- Öffentlichkeitsarbeit: Internetplattform „leader-thueringen.de“, Herausgabe Newsletters, Koordinierung, Monitoring und Evaluierung der Öffentlichkeitsarbeit der regionalen Aktionsgruppen; Konzeption und Organisation von gemeinsamen Messeauftritten der regionalen Aktionsgruppen LEADER
- Präsentation von LEADER in Thüringen bei öffentlichen und internen Veranstaltungen von Verwaltungen, Verbänden und Vereinen in Thüringen

Ihr Anforderungsprofil:

Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) im Studiengang Stadt- und Regionalplanung, Stadt- und Raumplanung, Geographie (Fachrichtung Humangeographie), Landschaftsarchitektur, Regionalmanagement, Agrarwissenschaften oder Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Von den Bewerber*innen wird zwingend erwartet:

Führerschein Klasse B und Bereitschaft für thüringenweite Außendienste

Wünschenswert sind:

- Kenntnisse zu einschlägigen Fachgebieten (Raumordnung, Landesplanung, Landwirtschaft, regionale Wertschöpfung, Dorfentwicklung, ländlicher Tourismus, demographische Entwicklung, etc.)
- Kenntnisse in den Bereichen Kommunikation und Koordinierung sowie in Konferenz- und Moderationstechniken
- Kenntnisse in Methoden des Projektmanagements, des Monitorings und der Evaluierung
- Fachkenntnisse im Haushalts-, Zuwendungs- und Vergaberecht
- Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Das bieten wir Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitregelungen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage jährlicher Erholungsurlaub
- vielseitige interne und externe Angebote an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Ticket (Vergünstigungen für öffentliche Verkehrsmittel)
- attraktive Jahressonderzahlung sowie Krankengeldzuschuss und VBL-Leistungen zur Altersvorsorge (Tarifbeschäftigte)
- Angebote zur Gesundheitsförderung und
- viele weitere Leistungen des Tarifvertrages der Länder (TV-L)

Wichtige Informationen zu Ihrer Bewerbung:

Die Bewerber*innen werden gebeten, Angaben zur Erfüllung der vorgenannten Voraussetzungen zu machen und entsprechende Belege beizufügen. Die Erfüllung des Anforderungsprofils ist anhand von Zeugnissen zu belegen.

Die Vergütung von Tarifbeschäftigten erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 11 TV-L.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Die Tätigkeit ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber*innen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Ihre vollständige, schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens zum **20. Oktober 2021** unter Angabe der **Kennziffer 41.2/2021** an:

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Referat 11 „Personal“
Naumburger Straße 98
07743 Jena

Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erwünscht und werden daher nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigungen versandt werden. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Anlagen und Nachweise zur Bewerbung sind in Kopie einzureichen. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber*innen der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden nur für das Auswahlverfahren verwendet und die Dauer des Verfahrens gespeichert und spätestens drei Monate nach dessen Abschluss gelöscht.